

## AUFRUF ZUM GLOCKENLÄUTEN DONNERSTAG, 28. APRIL 2022: 9 UHR

Das LIGHTHOUSE Essen unterstützt den untenstehenden Aufruf der Internationalen Christlichen Botschaft Jerusalem:

2 Minuten **Stillstehen** gegen das Vergessen  
2 Minuten **Glockenläuten** gegen das Vergessen

**Am 28. April bleibt um 9 Uhr morgens in Israel für 2 Minuten die Welt stehen:**

Jeder an seinem Platz.

An der Arbeit. Auf der Autobahn. Beim Einkaufen. Beim Hundespaziergang.

So wird in Israel den Opfern des Holocaust gedacht.

**Wir bleiben auch stehen! Unsere Glocken werden läuten!**

**Wir träumen davon, dass nicht nur die Essener Kirchen sich uns anschließen,  
sondern ein grooooooßes Glockengeläut **durchs ganze Land** geht.**

**Schließen Sie sich uns an und leiten Sie den Aufruf weiter**



Träger:  
Evangelisch-Freikirchliches Sozialwerk Essen e.V.  
Vereinsregister Essen Nr. 1797  
Steuernummer: 111/5727/0838

### UNSERE GLOCKENGESCHICHTE

**1943. Krieg.** Eines der „herrlichsten und stilvollsten Gotteshäuser der ganzen Stadt“ (Essener Volkszeitung, 30.10.1907) wurde zerstört. Seine Glocken hingen in Ruinen, wurden bald von den Nazis beschlagnahmt, gebrandmarkt und zum „Hamburger Glockenfriedhof“ gebracht zum Einschmelzen für die Waffenproduktion.

**1947. Ein Wunder.** Die Glocken wurden gefunden und zurück nach Essen gebracht. Sie wurden im freistehenden Glockenturm des 1952 neu errichteten Gotteshauses (seit 2011 LIGHTHOUSE) installiert. Uns ist bewusst:  
Unser Glockenerbe ist das Erbe eines  
Überlebenswunders  
in der Nazizeit.

# JOM HASCHOA IN ISRAEL

## ZWEI MINUTEN STILLES GEDENKEN



Am Jom HaSchoa, dem israelischen Holocaustgedenktag im April/Mai (2022: 28. April), steht das Leben in Israel im ganzen Land für zwei Minuten still. Um 10 Uhr Ortszeit ertönen zwei Minuten lang die Gedenksirenen. Autofahrer halten an und stehen neben ihren Fahrzeugen auf den Straßen, Fußgänger bleiben während des Klangs einer Sirene stehen, um der sechs Millionen jüdischen Opfer der Schoa, darunter 1,5 Millionen Kinder, zu gedenken. In der Holocaustgedenkstätte Yad Vashem in Jerusalem werden Kränze niedergelegt und die Namen von Holocaustopfern verlesen.



ICEJ – Deutscher Zweig e. V.  
Postfach 400771, 70407 Stuttgart  
Tel. 0711 83 88 94 80  
Mail [info@icej.de](mailto:info@icej.de)

Weitere Informationen unter:  
[www.icej.de](http://www.icej.de)

[Patenschaft.icej.de](http://Patenschaft.icej.de)  
[faszinationisrael.de](http://faszinationisrael.de)

Als „ICEJ Deutschland“ bzw. „ICEJ Germany“ sind wir auch auf verschiedenen Social-Media-Kanälen zu finden:



## ZWEI MINUTEN GEGEN DAS VERGESSEN

# JOM HASCHOA

Donnerstag, 28. April 2022, 9 Uhr

## Liebe Freunde,

mit Besorgnis stellen wir fest, dass Judenhass heute wieder zunimmt, traurigerweise auch in unserem Land. Wir brauchen eine Erinnerungskultur an die Schoa, die die Verantwortung gegenüber Israel und dem jüdischen Volk einschließt. Israel hat seinen eigenen Holocaustgedenktag, den Jom HaSchoa im April/Mai (2022: 28. April). An diesem Tag kommt das ganze Land im kollektiven Gedenken zwei Minuten lang zum Stillstand. Sollte das in unserem Land nicht genauso sein? Der Ruf „Nie wieder!“ wird nur dann lebendig, wenn Taten folgen.

Heute werbe ich für die Initiative „Zwei Minuten gegen das Vergessen“ am Jom HaSchoa in Deutschland – zeitgleich mit dem jüdischen Volk in Israel. Für die jüdischen Bürger in unserem Land und alle Juden weltweit. Zwei Minuten, in denen im ganzen Land vielleicht die Kirchenglocken läuten. Zwei Minuten, um gegen wachsenden Judenhass zu sensibilisieren. Zwei Minuten, um unsere Solidarität mit dem jüdischen Volk, dem Staat Israel und Jerusalem zu verdeutlichen.

Zeigen Sie Ihre Solidarität mit dem jüdischen Volk und Israel, indem Sie sich an der Aktion „Zwei Minuten gegen das Vergessen“ beteiligen.

Ihr



**Gottfried Bühler**


Erster Vorsitzender – ICEJ Deutscher Zweig e.V.

Mit der Initiative „Zwei Minuten gegen das Vergessen“ ruft die ICEJ dazu auf, am israelischen Holocaustgedenktag Jom HaSchoa auch in Deutschland zwei Minuten innezuhalten und sich an die Seite des jüdischen Volkes zu stellen.

Wir wollen mit Israel der Opfer des Holocaust gedenken und unsere Verbundenheit und Freundschaft mit dem jüdischen Volk ausdrücken.



## WIR GEDENKEN AM JOM HASCHOA

- 1 Glocken läuten:** Bitten Sie Ihren Pfarrer, Pastor oder Gemeindeleiter, im Gottesdienst auf den Jom HaSchoa hinzuweisen. Vielleicht können am 28. April 2022 um 9 Uhr die Kirchenglocken zwei Minuten lang läuten?
- 2 Online-Gedenken:** Teilen Sie um 9 Uhr auf Social Media z. B. das kurze Gedenkvideo, das die ICEJ zum israelischen Holocaustgedenktag zur Verfügung stellt. 
- 3 Stolpersteine putzen:** Sie können mit der ganzen Familie Stolpersteine in der Nähe polieren oder Kerzen bzw. Blumen niederlegen.
- 4 Gedenken im Unterricht:** Thematisieren Sie das Thema Holocaustgedenken und stehen Sie mit Ihren Schülern und Studenten für zwei Schweigeminuten auf.
- 5 Fahnen auf halbmast:** Setzen Sie sich dafür ein, dass am Jom HaSchoa Fahnen auf halbmast gesetzt werden.
- 6 Handy-Erinnerung:** Setzen Sie sich eine Erinnerung, um zwei Minuten an die Opfer der Schoa zu gedenken und für Holocaustüberlebende zu beten.
- 7 Gedenkveranstaltung:** Sie können eine kleine oder große Gedenkveranstaltung organisieren, ggf. zusammen mit der jüdischen Gemeinde.

**Werden Sie kreativ und teilen Sie uns Ihre Ideen mit, wie Sie am Jom HaSchoa gedenken wollen.**